

Datenschutzerklärung

gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Meldungen zum LKSG

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist:

NTT DATA Deutschland SE, Hans-Döllgast-Str. 26, 80807 München (nachfolgend „Wir“)

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

dataprotection-germany@nttdata.com

II. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Rahmen von Meldungen potenzieller Verstöße gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz können folgende personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

1. Informationen zur persönlichen Identifizierung des Hinweisgebers (z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geschlecht).
2. Beschäftigteneigenschaft bzw. andere Beziehung, in welcher der Hinweisgeber zu unserem Unternehmen steht.
3. Informationen über Verstöße, die ggf. Rückschlüsse auf eine natürliche Person erlauben.

Wir verarbeiten diese Daten zum Zwecke der Untersuchung von Meldungen, um Verstöße gegen geltendes Recht oder Unternehmensrichtlinien zu verhindern, aufzudecken und/oder Folgemaßnahmen vorzunehmen.

III. Rechtsgrundlage

1. Informationen zur Identität des Hinweisgebers verarbeiten wir nur, soweit uns der Hinweisgeber dazu seine Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO gegeben hat, indem er uns diese Daten von sich aus zur Verfügung gestellt hat.
2. Informationen zur Beschäftigteneigenschaft sowie zu anderen betroffenen Personen und anderweitige Informationen, die Rückschlüsse auf natürliche Personen zulassen, verarbeiten wir auf der Grundlage des berechtigten Interesses gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Dieses besteht in der Bearbeitung von Meldungen, um erforderlichenfalls Folgemaßnahmen durchführen zu können.

IV. Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis die eventuell erforderlichen Folgemaßnahmen, welche aus der Meldung ggf. resultieren, abgeschlossen sind.

V. Empfänger personenbezogener Daten

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte findet nur statt, wenn dafür eine Rechtsgrundlage vorliegt.

VI. Keine Pflicht zur Bereitstellung

Es besteht keine Verpflichtung für Hinweisgeber, uns im Rahmen einer Meldung personenbezogene Daten bereitzustellen. Eine Meldung erfolgt freiwillig.

VII. Rechte der betroffenen Person

- Werden personenbezogene Daten von uns verarbeitet, so haben die Betroffenen folgende Rechte:
- Gem. Art. 15 DS-GVO Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten;
- Gem. Art. 16 DS-GVO Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten;
- Gem. Art. 17 DS-GVO Löschung von uns gespeicherter personenbezogener Daten, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- Gem. Art. 18 DS-GVO Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, soweit die Richtigkeit der Daten vom Betroffenen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, der Betroffene deren Löschung ablehnt und wir die Daten nicht mehr benötigen, der Betroffene jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder der Betroffene gem. Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat;
- Gem. Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben. Diese Daten werden dann nicht mehr verarbeitet, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Für die Ausübung des Widerspruchsrechts genügt eine E-Mail an dataprotection-germany@nttdata.com.
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde: Der Betroffene hat gem. Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel ist dies die Aufsichtsbehörde des üblichen Aufenthaltsortes oder

Arbeitsplatzes des Betroffenen oder die für unseren Firmensitz in München zuständige Behörde. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde kann wie folgt erreicht werden: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach, Telefon: +49 (0) 981 1800930, Telefax: +49 (0) 981 180093-800, E-Mail: poststelle@lda.bayern.de